



Weihnachtsgottesdienst mitfeiern

Weihnachten ist das Fest, an dem Christen der Geburt Jesu Christi, des Sohnes Gottes, gedenken und dieses zentrale Geschehen der Heilsgeschichte im Gottesdienst feiern. Der Weihnachtsgottesdienst am ersten Weihnachtstag, 25. Dezember 2016, beginnt in allen Gemeinden im Bezirk Niederrhein um 9.30 Uhr. Gäste sind dazu herzlich willkommen!

Jesus Christus, der empfangen ist durch den Heiligen Geist, wurde von der Jungfrau Maria geboren. Dies gehört zu den christlichen Grundüberzeugungen, wie sie auch in den altkirchlichen Bekenntnissen zum Ausdruck kommen.

Dass Gott in Jesus Mensch wurde, stellt das Lukas-Evangelium ausdrücklich in einen geschichtlichen Rahmen. Es wird in Kapitel 2, Vers 1 und 2 auf historische Personen verwiesen, den Kaiser Augustus und den Statthalter Quirinius: „Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war.“

Diese bekannte Bibelstelle bis einschließlich Vers 16 ist im Gottesdienst an Weihnachten, 25. Dezember 2016, Inhalt der Bibellesung.

Der Predigt im Weihnachtsgottesdienst liegt ebenfalls ein Bibelwort aus dem Lukas-Evangelium zugrunde, aus Kapitel 1 die Verse 37 und 38. Sie sind aus der Ankündigung der Geburt Jesu gegenüber der Maria: „Bei Gott ist kein Ding unmöglich. Maria aber sprach: Siehe, ich bin des Herrn Magd; mir geschehe, wie du gesagt hast. Und der Engel schied von ihr.“

19. Dezember 2016

Text: -hk- / nak-süd

Fotos: Archiv

